

Editorial



Ruedi Signer
Gemeinderat

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Wie die ARA Altenrhein 50 Jahre nach der Gründung des Verbandes das Abwasser aus 15 Gemeinden reinigt, konnte die Bevölkerung am Tag der offenen Tür vom 29. April 2017 erfahren. Auch eine Delegation des Gemeinderates Grub nutzte die Gelegenheit, anlässlich der Besichtigung mehr Einzelheiten und Einblick zu erhalten.

Gross war der Besucherandrang; Jung und Alt drückten nach dem gut beschilderten Rundgang ihr Staunen aus. Auch wenn viele auf dem Weg am Alten Rhein schon vorbeikamen, so gross und vielgestaltig hatten sie sich die ARA nicht vorgestellt. Dasselbe gilt für die vielen Schritte von mechanischer über biologische bis zu chemischer Reinigung des Abwassers in jeweils mehrstufigen oder unterschiedlichen Verfahren. Und was dabei alles verwertet wird, von Gas über zurückgewonnene Rohstoffe bis zum getrockneten Schlamm als Brennstoff. Staunen konnte man auch, wie die Mitarbeiter den Rundgang anlegten: Die Besucher kamen sicher an mechanischen Ungetümen und riesigen Becken vorbei, auf Türme oder durchs Leitungslabyrinth und doch so nah, dass sie den ganzen Ablauf sahen.

Die Gemeinde Grub AR, welche seit 1989 im Verband des AVA aufgenommen ist, unterhält zwei getrennte Kanalisationssysteme (Trennsystem) für Schmutzabwasser und Regenabwasser, wobei das Schmutzabwasser über die private Liegenschaftsentwässerung und die öffentliche Kanalisation beim AVA geklärt wird. Nicht verschmutztes Regenwasser von z. B. Dächern, Vorplätzen etc. wird – wenn immer möglich – auf dem Grundstück versickert oder gedrosselt (Retention) und in einer separaten Leitung in ein Gewässer abgeleitet.

Wollen Sie mehr zur spannenden Geschichte des AVA erfahren? Wenn ja, empfehlen wir Ihnen das zum 50 jährigen Jubiläum des AVA erschienene Buch von Urs Keller. (Siehe Seite 3)

GEMEINDERAT

RegiWehr Jahresrechnung 2016

Die Feuerwehrkommission der RegiWehr hat im März 2017 die von der Revisionsstelle geprüfte Jahresrechnung 2016 zuhanden der Verbandsgemeinden verabschiedet. Die Rechnung 2016 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 104'077.87 ab. Da beim Eigenkapitalkonto das bewilligte Limit von Fr. 50'000.- ausgeschöpft ist, wird der ganze Über-

schuss anteilmässig an die Verbandsgemeinden zurückbezahlt. Der Anteil für die Gemeinde Grub beträgt Fr. 11'608.05.

Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Voranschlag weisen die Aufwände bei der Bekleidung und Ausrüstung auf. Weniger Aufwände konnten bei der Besoldung der Mannschaft, den Einsatzentschädigungen, Betriebs- und Verbrauchsmaterial sowie bei Betriebsstoffen verzeichnet werden.

Grundsätzlich war das Jahr 2016 ein ruhiges Jahr mit weniger Einsätzen, was automatisch wenig Betriebskosten verursacht.

Der Kostenanteil für die Gemeinde Grub beträgt 11,05 Prozent bzw. Fr. 85'734.75. Gemäss Art. 23 Abs. 2 und 3 des Zweckverbandsvertrages stützt sich der Kostenteiler auf die Anzahl Einwohner und den gesamten Versicherungswert (Neuwert) aller versicherten Gebäude per 31. Dezember 2016.

Der Gemeinderat hat der Genehmigung der Jahresrechnung 2016 sowie

IMPRESSUM



GEMEINDE GRUB AR
Einfach schön!

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grub AR
Erscheinungsweise: 1x monatlich, in der Regel in der letzten Woche im Monat.
52. Jahrgang, Nr. 617

Redaktion:

Katharina Zwicker, Gemeindepräsidentin
Willi Solenthaler, Gemeindeschreiber
Manuela Schläpfer, Verwaltungsangestellte

Inserte und Texte: Manuela Schläpfer
manuela.schlaepfer@grub.ch
1spaltiger Millimeter-Grundpreis Fr. 0.60
Grundpreis für Kleininserte Fr. 20.–

Der Blickpunkt Grub veröffentlicht insbesondere Mitteilungen der Gemeindekanzlei Grub AR.

Die Plattform steht aber auch den Vereinen sowie Privatpersonen offen.
Produktion: Gemeindekanzlei Grub AR
blickpunkt@grub.ch

dem angepassten Kostenteiler zugestimmt und der Feuerwehrkommission, der Rechnungsführerin Gabriela Keller (Gemeindeverwaltung Grub AR) sowie sämtlichen Angehörigen der Feuerwehr für den geleisteten Einsatz den besten Dank ausgesprochen.

RegiWehr Ersatzbeschaffung Einsatz-Leitfahrzeug

Aufgrund des Alters und der erwarteten grösseren Reparaturen möchte die RegiWehr das jetzige Einsatz-Leitfahrzeug, Toyota LandCruiser 4 WD mit Baujahr 1993 ersetzen.

Mit dem neuen Fahrzeug, welches auf dem neusten Stand ist, kann wieder eine sichere Einsatzfahrt gewährleistet werden. Ebenfalls kann das neue Fahrzeug, wie auch das Alte, als Zugfahrzeug eingesetzt werden. Mit einer Zuglast von bis zu 3,5 t kann das Fahrzeug für kleinere Einsätze mit Anhänger verwendet werden. Das Einsatz-Leitfahrzeug dient ebenfalls an

jedem Wochenende und an Feiertagen als Pikettfahrzeug für die Offiziere der RegiWehr.

Die geplante Beschaffung des Einsatz-Leitfahrzeuges ist im langfristigen Investitionsplan vorgesehen.

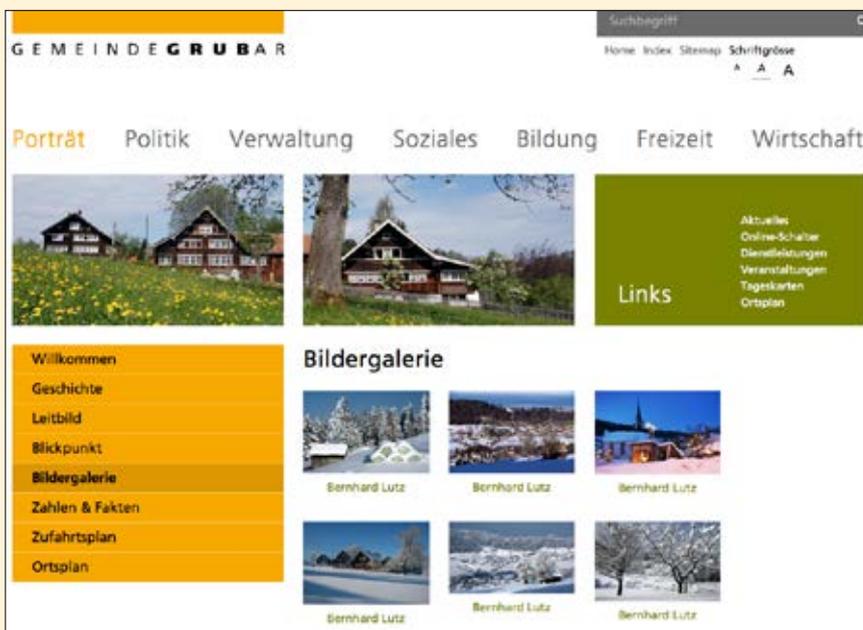
Die Zweckverbandsgemeinden Heiden-Grub-Eggersriet und Wolfhalden haben auf Antrag der Feuerwehrkommission beschlossen, das Einsatz-Leitfahrzeug aus dem Jahr 1993 zum Preis von Fr. 91'693.67 (Voranschlag: Fr. 120'000.-) zu ersetzen.

Leitbild der Gemeinde Grub

Der Gemeinderat hat die periodische Überprüfung des im Jahr 2013 verabschiedeten Leitbildes vorgenommen und wo nötig geringfügig angepasst. Das Leitbild kann auf der Homepage der Gemeinde Grub, www.grub.ch, heruntergeladen oder in Druckversion auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Gesucht Fotos von Grub für die neue Homepage

Die wichtigen Informationen unserer Gemeinde finden Sie unter www.grub.ch. Der Bebilderung wird grösste Beachtung geschenkt. Es geht deshalb ein Aufruf an alle Gruber Fotograf/-innen, die schönsten und stimmungsvollsten Bilder unserer Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Fotografische Beiträge werden gerne unter info@grub.ch entgegen genommen. Herzlichen Dank im Voraus für die wertvollen Beiträge unter dem Motto «Grub einfach schön!»



Grünzeugsammelstelle der Gemeinde Grub AR

geöffnet: Jeden Montag mit ungeradem Datum von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

- *Erstmals:*
Montag, 1. Mai 2017
- *Letztmals:*
Montag, 13. November 2017

Dabei ist wie bei der Kehrrichtabfuhr eine **Gebühr** zu entrichten! (Siehe Abfall-Info)

Unerlaubte Ablagerungen um und im Areal sind verboten und werden polizeilich geahndet!

Bauamt Grub AR

Kieslieferungen für Strassenunterhalt

Für den Unterhalt von öffentlichen Strassen übernimmt die Gemeinde die Kosten für den benötigten Kies.

Die Bestellungen können direkt bei Heinz Schläpfer (079 416 46 72) oder bei der zuständigen Gemeinderätin Regula Delvai (076 600 78 55 oder 071 877 25 84) aufgegeben werden. Die Kosten für das Verteilen und Einarbeiten gehen zu Lasten der Grundeigentümer.

Kontaktstunde der Gemeindepräsidentin

Nächste Kontaktstunde mit Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker:

Dienstag, 12. Juni 2017,
von 16.30 bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeindekanzlei

Grub zählt Ende Februar 1029 Bewohnerinnen und Bewohner

Zuzug:
Abt Urs, Halten 127

Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei über Auffahrt und Pfingsten

Die Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei über Auffahrt und Pfingsten gelten wie folgt:

Auffahrt: Donnerstag, 25. Mai 2017
geschlossen
Freitag, 26. Mai 2017
geschlossen

Pfingsten: Montag, 5. Juni 2017
geschlossen

Pikettendienst bei Todesfällen:
Willi Solenthaler, Tel. P 071 891 39 73

**50 Jahre Abwasserverband
Altenrhein**

Der Verband wirkt für 15 St. Galler und Appenzeller Gemeinden (GrubAR seit 1989) am und über dem See und dem Alten Rhein sowie an der Goldach, mit 60'000 Einwohnern und vielen Unternehmen, betreibt auch ein 300 Kilometer langes Kanalnetz mit Hunderten von Bauten. Er beschäftigt dafür nur 20 Leute und arbeitet mit vielen Partnern zusammen. So füllte sich das Festzelt bereits für die Jubiläumsfeier, durch die Verwaltungsrat Beat Hirs führte. Rück- und Ausblick durch den heutigen Verbandspräsidenten Robert Raths und seinen Vorgänger Werner Meier sowie die Vorstellung des Buchs zu Entstehung und Entwicklung des Verbandes durch Autor Urs Keller zeigten: In unserer Region vollzog sich ein Wandel von massiver Gewässerverschmutzung zu vorbildlicher Abwasserreinigung.



Unter Leitung seiner bisher nur zwei Geschäftsführer – 40 Jahre lang der Goldacher Urs Keller, seit 10 Jahren der Horner Christoph Egli – war der Abwasserverband Altenrhein dabei immer wieder ein Pionier für neue Verfahren und in der Forschung. Aktuell gilt das für den Aufbau einer vierten Reinigungsstufe zur Elimination von Mikroverunreinigungen, Rückgewinnung von Phosphor und Weiteres bis hin zum Versuch mit einer Fischfarm.

Wollen Sie mehr erfahren zur spannenden Geschichte des AVA? Sehr empfehlenswert ist das Buch von Urs Keller in erster Auflage mit über 200 Seiten, von den ersten frühgeschichtlichen Ereignissen der Region um den Bodensee bis zur heutigen Hightech-Anlage am alten Rhein. Zahlreiche Fotos, Grafiken, Anekdoten und Reminiszenzen sind im Buch abgebildet.



Für den geringen Unkostenbeitrag von CHF 20.- können Sie das Buch direkt beim AVA beziehen.

**Nachwuchs
im Dorfweiher**

Zur Zeit tummelt sich im Dorfweiher eine lustige Schar junger Stockentlein mit ihrer Mutter im Wasser. Stockenten brüten während 28 Tagen 6 bis 15 Eier aus. Die Jungen ernähren sich sofort nach dem Schlüpfen selbständig, bleiben aber bis zur Flugfähigkeit nach ca. 55 Tagen im Familienverband. Sie fressen Wasserpflanzen, Kaulquappen, Schnecken und Würmer. Danebst sind sie zahlreichen Feinden ausgesetzt wie Katzen, Raubvögel, Fuchs, Marder und Iltis. Ein Besuch vom Dorfweiher lohnt sich!

GR Tobias Brülisauer



**Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt Juni 2017
Freitag, 16. Juni 2017**

**Blutspenden im Evang. Kirchgemeindehaus in Heiden
Mittwoch, 21. Juni 2017, von 17.30 bis 19.30 Uhr**

Am Mittwoch, 21. Juni 2017, von 17.30 bis 19.30 Uhr, führen die Vorderländer Samaritervereine in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst St.Gallen die nächste Blutspendeaktion durch. Die Aktion findet im Evang. Kirchgemeindehaus Heiden statt.

Alle, die sich gesund fühlen (Mindestalter 18 Jahre) werden zum Spenden eingeladen. Erstspender bringen bitte einen Personalausweis mit Foto mit. Am Spendetag empfiehlt es sich genügend zu trinken und nicht zu fettig zu essen. Im Anschluss an die Spende sind Sie zu einem Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns, wenn wir viele Spenderinnen und Spender begrüßen dürfen und danken schon heute für Ihr Engagement!

Die Samaritervereine im Appenzeller Vorderland

**Abstimmungsergebnisse
vom 21. Mai 2017**

Gemeinde Grub AR

**Eidgenössische
Volksabstimmung**

Energiegesetz (EnG)

In Betracht fallende
Stimmzettel 329

Ja	Nein
173	155

Stimmbeteiligung: 44.22 %

SCHULE

Lehrpersonen in der Schule Grub AR im Schuljahr 17/18

Wie auch im Schuljahr 16/17 werden Johanna Jud und Linda-Leila Moser in der Basisstufe Weiher unterrichten und Jasmine Cummings zusammen mit Tobias Forster in der Mittelstufe. Weiterhin unterrichten Andrea Preisig, Kaja Weicken, Jeannette Jud, Lea Brunner und Markus Künzler an unserer Schule.

Bianca Koch beendet nach den Sommerferien ihren Mutterschaftsurlaub und wird ab dem 14. August 2017 wieder die 3./4. Klasse unterrichten, zusammen mit Tobias Forster.

Seit Februar 2017 hat Yannick Vogt die Stellvertretung von Bianca Koch übernommen. Mit grossem Engagement hat er sich in den altersdurchmischten Unterricht eingearbeitet.

Evelyne Böhi hat ihr Kind am 1. Mai 2017 bekommen. Sie wird ihren Mutterschaftsurlaub bis Ende Januar 2018 verlängern. Von den Frühlingsferien bis zu den Sommerferien hat Markus Künzler, zusätzlich zu seinen Lektionen als Schulischer Heilpädagoge, die Stellvertretung übernommen. Tobias Forster unterstützt die Kinder montags bei der Freien Tätigkeit.

Ab 14. August 2017 wird Désirée Koller als Stellvertretung in der Basisstufe Dorf unterrichten, zusammen mit Andrea Preisig.

Nun sind wir gespannt auf die Wochen bis zu den Sommerferien und freuen uns, in dieser Zusammensetzung ins neue Schuljahr zu starten!

*Das Lehrerteam und
die Schulleitung*



Mein Name ist Désirée Koller



Nach den Sommerferien darf ich die Mutterschaftsvertretung von Evelyne Böhi antreten, worauf ich mich sehr freue. Aufgewachsen bin ich in dä «Wile» beim Neudorf und später umgezogen nach St. Georgen, wo ich auch heute noch sehr gerne lange Spaziergänge unternehme oder meine Längen in den Dreilinden schwimme. Seit einem Jahr wohne ich im Schoren in St. Gallen. In meiner Freizeit liebe ich es zu malen, zeichnen und gärtnern, zu wandern und in der Natur zu sein, zu schwimmen, die Violine zu spielen, mich mit Yoga zu entspannen und mit meinen Freunden und der Familie Zeit zu verbringen. Auch zieht es mich sehr ans Meer, da ich das Wellenreiten liebe. Deswegen habe ich fast ein Jahr in Costa Rica gewohnt und in einer Internationalen Schule, aber auch in einer Montessori Schule gearbeitet. Zudem liebe ich Kulturen und Mentalitäten, Sprachen und Menschen.

Im Jahre 2002 habe ich das Lehrerseminar in Rorschach abgeschlossen. Seither sammelte ich in jeder Primarstufe, wie auch in der Oberstufe, in einer Kleinklasse und in einer privaten Sonderschule wertvolle Erfahrungen und dies in verschiedenen Kantonen der Schweiz. Auch ist mir die Basisstufe nicht fremd, da ich in der Schule Reute AR schon aushelfen durfte.

Ich danke Ihnen bereits jetzt von Herzen für Ihr Vertrauen und freue mich, Ihre Kinder mit Frau Preisig eine Zeit lang zu begleiten.

Marktbesuch der Basisstufe Weiher

Als Abschluss unseres Themas «Markt» besuchten wir am 7. April 2017 den Bauernmarkt in St. Gallen. Die Kinder durften von zuhause einen Einkaufszettel mit maximal drei Produkten und etwas Geld mitbringen. Schon die Fahrt mit dem doppelstöckigen Postauto war ein kleines Highlight für uns. Am Marktplatz in St. Gallen angekommen, kauften wir zuerst einmal einen gesunden Znüni bestehend aus Karotten, Birnen, Äpfel, Brot, Apfelsaft und Eiern. So konnten die Kinder schon einmal beobachten, wie man ein Verkaufsgespräch führen könnte und was es alles auf dem Markt hat. Dann genossen wir unseren Znüni auf einer Bank und wärmten uns mit einem Fangenspiel etwas auf.

Jetzt mussten die Kinder ihre Einkaufslisten betrachten und an den Marktständen einkaufen gehen. Wir wurden immer freundlich bedient und die Kinder haben mit ein bisschen Mut und gegenseitiger Hilfe beim Bezahlen, Tragen, Verständigen mit dem Marktverkäufer / der Marktverkäuferin und Lesen der Einkaufsliste ihre Einkäufe gut erledigt. Mit einem Rucksack voller leckerer Sachen und vielen Eindrücken, machten wir uns wieder auf den Heimweg.



Wilhelm Tell und die Eidgenossen Sommerlager 2017

Entdecke die Spuren von Wilhelm Tell und den Eidgenossen in einem Lager mitten in der Schweiz. Schlafen im Zelt, Spiele, Action, Basteln und Geschichten rund um die Entstehung der Schweiz erwarten dich in diesem spannenden Lager der Jungschlar Heiden-Walzenhausen. Sei dabei vom 8. bis 15. Juli 2017 und erlebe mit anderen Kindern der 1. bis 7. Klasse das Abenteuer dieses Sommers!

Infos und Anmeldung bis 20. Juni 2017 unter www.jshw.ch



Schulschlussfest 30. Juni 2017 SCHULE WOLFHALDEN



ab 16.00 Uhr

Festwirtschaft – Mittelstufenschulhaus und Areal
Barbetrieb – vor dem Oberstufenschulhaus



Aufführungen

16.30 Uhr

Begrüßung durch Schulpräsidenten und Schulleiterin – Kirche
Theater Unterstufe „Elements“ – Kirche

17.15 Uhr

Theater Oberstufe „Die Busreise“ – Aula der Oberstufe

17.45 Uhr

Musikalische Werkpräsentation – Platz vor der Oberstufe



Ausstellungen & Aktivitäten von 16.00 bis 18.00 Uhr

Oberstufenschulhaus

Schmuckausstellung, Museumsboxen, Zeichnungen, Plakate,
Sportparcours auf dem roten Platz, Kinderschminken
und vom Kindergarten Tonstelen

Mittelstufenschulhaus

SchülerInnenarbeiten und Fotokino



Im Anschluss: „**De schnellst Wolfhändler**“ – Turnverein
Anmeldung von 17.30 bis 18.15 Uhr beim Mittelstufenschulhaus, Lauf 18.30 Uhr

Die Parkplätze der Sefar dürfen benutzt werden.

SCHULE

**Workshop
zum Thema «Sucht»**

Am Donnerstagvormittag, 6. April 2017, kam Herr Meitz zu uns ins Lernteam B in die Oberstufe. Er arbeitet für die Suchtprävention AR in Bühler. Da wir das Thema Sucht in Lebenskunde hatten, kam er als Abschluss vom Thema zu uns.

Zuerst stellte er sich vor. Er hatte eine Powerpoint-Präsentation vorbereitet, die seinen Lebenslauf beschrieb, über seine Arbeit Auskunft gab und das Thema Sucht später genauer er-

klärte. Herr Meitz zeigte uns Plakate, die Schüler und Schülerinnen zum Thema Sucht gestaltet hatten. Sie waren sehr kreativ. Wir fanden sehr gut, dass er unsere Fragen mit in sein Programm eingebaut hatte. Einige durften den Weg zur Sucht mit Karten legen, andere mussten einen Geld-Test machen. Bei einer weiteren Aufgabe mussten wir mit einer Promille-Brille Tennisbälle auf Kegelspitzen legen. Ohne Brille ging das sehr gut, mit Brille war das jedoch ziemlich schwer und amüsant. Man kann nicht ein-

schätzen, wie weit etwas entfernt von einem liegt und alles ist verwackelt. Es war sehr spannend, das zu beobachten. Mit diesem Test haben wir verstanden, wieso Betrunkene nicht mehr Autofahren können und dürfen.

Wir haben viel dazu gelernt, vor allem was die Folgen einer Suchterkrankung betrifft. Unser Eindruck war sehr gut. Die Gruppe hat aktiv mitgemacht. Alles in allem war es ein sehr lehrreicher Vormittag.

Von Loana M. und Deva S.,
Lernteam B

**Aktuelles aus der Region****Appenzellerland
über dem Bodensee****Wirtschaftsnews****Spitalverbund AR**

Der Kanton AR hat zur Vernehmlassung zum teilrevidierten Gesetz über den Spitalverbund eingeladen. Im Vordergrund stand die Frage, ob die Nennung der aktuellen Spitalstandorte - Heiden und Herisau - aus dem Gesetz gestrichen werden soll. Alle Gemeinden im AüB setzen sich dafür ein, dass Heiden als Spitalstandort im Gesetz verankert bleibt.

Details zur Gesetzesrevision finden Sie auf www.ar.ch.

Haus der Zukunft

Wussten Sie, dass rund 50 Prozent des schweizerischen Energieverbrauchs heute für Gebäude aufgewendet werden. Der grösste Teil davon für Heizung und Warmwasser. Bei Gebäuden haben wir daher ein grosses Sparpotential. Energieeffizienz, Wärmedämmung und erneuerbare Energiequellen stehen im Fokus der Massnah-

men. Wo setze ich an? Was ist bewilligungspflichtig? Welche Heizung ist für mein Haus effizient? Lohnt sich die Installation einer Photovoltaikanlage auf meinem Dach finanziell?

Folgende beiden Plattformen geben erste Antworten auf diese Fragen: www.sonnendach.ch und www.dasgebaeudeprogramm.ch

Aus erster Hand können Sie sich am 10. Juni 2017 ab 15.00 Uhr im Gemeindehaus Rehetobel bei verschiedenen lokalen Firmen und dem Amt für Umwelt AR informieren. Den Rahmen bietet die Labelfeier der Energiestadt-Region AüB.

Details dazu finden Sie auf www.aueb.ch.

**Berufserkundungstag 2017 -
Save the Date**

Am Mittwoch 20. September 2017 findet der 3. Berufserkundungstag im AüB statt. Demnächst gelangen wir

mit der Anfrage an die ausbildenden Betriebe, eine Berufserkundung für die Schülerinnen und Schüler der zweiten Oberstufe anzubieten.

Ziel des Berufserkundungstages ist es, Schülerinnen und Schüler mit Ausbildungsmöglichkeiten in ihrer Wohnregion vertraut zu machen und ihnen die Möglichkeit für eine unkomplizierte Erkundung zu geben. Die Organisation erfolgt durch den Verein AüB in Zusammenarbeit mit den Ausbildungsbetrieben der Region und den fünf Oberstufenstandorten Walzenhausen, Wolfhalden, Heiden, Oberegg und Trogen.

Das Appenzellerland über dem Bodensee umfasst die Gemeinden Grub, Heiden, Lutzenberg, Rehetobel, Reute, Wald, Walzenhausen, Wolfhalden sowie den Bezirk Oberegg und präsentiert an dieser Stelle regelmässig Wirtschaftsnachrichten aus der Region.

Kontakt: Appenzellerland über dem Bodensee, Schwendistrasse 3, 9410 Heiden, www.AüB.ch

Geschäftsführerin: Katja Breitenmoser, Tel. 079 413 58 24, Email: katja.breitenmoser@aub.ch
Liken Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/aueb.ch



**MADE FOR iPhone,
MADE FÜR SIE.**

acustix

Modernste Hörgeräte für jeden Anspruch und jedes Budget.

Testen Sie jetzt exklusiv bei acustix kostenlos und unverbindlich die Weltneuheit Beyond™ von Widex! Damit wir uns genügend Zeit reservieren können, bitten wir um telefonische Terminvereinbarung.

acustix Heiden
Poststrasse 24 · 9410 Heiden
Telefon 071 888 83 83 · heiden@acustix.ch

Öffnungszeiten
Mo bis Fr 08.00 – 12.00 13.30 – 17.30
Sa nach telefonischer Vereinbarung

WIDEX BEYOND™
LIFE WITHOUT LIMITS

GUTSCHEIN
für einen Hörtest und eine Hörberatung
im Wert von CHF 80.–

**Chonnscht au i
d'Spielgruppe Grueb**

Alli Meetle ond Buebe mit em Geburtsdatum zwüschet em 1. 5.13 bis am 30. 4.15 dörfet ab Mitte August bi ös d'Spielgruppe bsueche.



Mer freuet ös
of dini Aameldig.

Aameldige nemmt
d'Sylvia Eisenhut entgege
Telefon 071 891 56 21

Urwaldhaus
Wirtschaft zum «Bären»
Neu eröffnet!

Benvenuti liebe Gäste

Seit dem 14. Mai 2017 sind die Türen zum Urwaldhaus wieder geöffnet! In der gemütlichen Gaststube findet jeder Gast das Passende. Nicht nur der Hunger oder der Durst soll gestillt werden, nein, Sie erleben bei uns auch ein Stück Italien sowie die Magie der Geschichte des historischen Wirtshauses.

Unsere Küche zaubert italienische Spezialitäten wie z.B. die hausgemachten Pastas, Ravioli und Desserts auf den Tisch. Sie finden auf unserer Karte auch saisonal wechselnde Angebote sowie vielseitige Vorspeisen. Ein spezielles Augenmerk richten wir auch auf lokale Köstlichkeiten sowie auf günstige Mittagsteller. Wir führen hochwertige Weine, sei es den trockenen Weissen, den lieblichen Rosé, bis hin zum vollen Roten aus unserem Heimatland Italien.

Die Sonne scheint, die Temperaturen sind angenehm warm und Sie suchen die Ruhe auf dem Lande. Wie wärs da mit einem Apéro in unserem idyllischen Gartenrestaurant, einem romantischen Abendessen oder ganz einfach einem spontanen Besuch in unserer Gaststätte?

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüssen und verwöhnen zu dürfen.

Maria & Damiano D'Amato
Urwaldhaus, Wirtschaft zum Bären
Robach 25
9038 Rehetobel

**ledi 2 in Gais macht den Juni
vielfältig**



Alles beginnt mit der Musikgesellschaft Gais und endet mit der Band Whysad – dazwischen wird auf der ledi 2 auf dem Gaiser Dorfplatz ganz viel vielfältige Kultur geboten. Start ist am Freitag, 16. Juni abends und der letzte Vorhang schliesst sich am späteren Sonntagnachmittag des 18. Juni.

In den letzten Wochen und Monaten hat das Organisationskomitee der ledi 2 hinter den Kulissen gewirbelt. Potentielle Sponsorinnen und Sponsoren erhielten Post, ein kunterbuntes Programm nahm im Halbstundentakt Gestalt an und für das Catering konnten die beiden Restaurants Falken und Krone am Dorfplatz gewonnen werden.

Finanzierung auf der Zielgeraden

Noch fehlen die eine oder andere Handvoll Franken, doch ist das OK optimistisch. Namhafte Beiträge gesprochen haben die Gemeinde Gais, mehrere Stiftungen und eine ganze Reihe von regionalen und lokalen Unternehmen, die so einzelne Künstlerauftritte ermöglichen. Dank deren Engagement muss für die ledi 2 kein Eintritt erhoben werden, lediglich eine Hutkollekte ist vorgesehen.

15 Programmpunkte

Zwischen dem frühen Freitagabend bis am Sonntagnachmittag sind 15 verschiedene Programmpunkte geplant – garantiert ist für jeden Geschmack etwas dabei. Das vollständige Programm wird genau einen Monat vor dem Anlass – also am 16. Mai 2017 – veröffentlicht. Bis dahin werden alle, die schon jetzt neugierig sind, immer wieder Beiträge auf der Facebook-Seite von ledi 2 finden und so schon einen schönen Teil des Programms kennen.

Wortgewaltiger Sonntag

Anders als der Freitag und Samstag wird der ledi 2-Sonntag wortgewaltig starten. Zuerst laden die beiden Gaiser Kirchgemeinden zum Gottesdienst auf dem Dorfplatz ein. Besonders daran wird nicht nur der Ort sein, sondern es wird auch der erste Gottesdienst des neuen katholischen Pfarrers Albert Wicki. Danach steht eine hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion auf dem Programm. Im Mittelpunkt steht der 40. Jahrestag der Verleihung des Wakkerpreises an Gais. Doch vielmehr als der Blick zurück wird es um die Zukunft gehen.

Der dritte Teil der sprachgewaltigen Stafette wird mörderisch: Die BiblioGais präsentiert die Philip Maloney Lesetour 2017 mit Michael Schacht und Heinz Margot. Danach geht es musikalisch weiter in den Sonntagnachmittag.

Mehr Informationen über die ledi 2 gibt es im Internet
www.ledi2.ch

Schulhausstrasse 9
Heiden im Appenzellerland
Telefon 071 891 36 36

Juni/Juli '17 Rosental. Das Kino.

Fr 2.6. 20:15	White sun	8/6	OV/d
Sa 3.6. 17:15	Abgang mit Stil	12/10	D
Sa 3.6. 20:15	Die göttliche Ordnung	12/10	dialekt
So 4.6. 15:00	Conni & Co 2	6/4	D
So 4.6. 19:15	Der Hunderteinjährige, der die Rechnung...	12/10	D
Di 6.6. 18:30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81		
Di 6.6. 20:15	The founder	8/6	E/d
Fr 9.6. 20:15	Zu guter Letzt – The Last Word	10/8	D
Sa 10.6. 17:15	Der Hunderteinjährige, der die Rechnung...	12/10	D
Sa 10.6. 20:15	White sun	8/6	OV/d
So 11.6. 15:00	The Boss Baby – Wer ist hier der Chef	6/4	D
So 11.6. 19:15	The Borneo Case – Bruno Manser lebt weiter	8/6	Ov/d
Di 13.6. 20:15	Lion - Der lange Weg nach Hause	12/10	D
Fr 16.6. 20:15	Moonlight	16/14	OV/d
Sa 17.6. 17:15	Zu guter Letzt – The Last Word	10/8	D
Sa 17.6. 20:15	The founder	8/6	E/d
So 18.6. 15:00	Überflieger	6/4	D
So 18.6. 19:15	Victoria	12/10	F/d
Di 20.6. 20:15	The other Side of hope	10/8	fin/d
Fr 23.6. 20:15	Victoria	12/10	F/d
Sa 24.6. 17:15	Zu guter Letzt – The Last Word	10/8	D
Sa 24.6. 20:15	Churchill	14/12	D
So 25.6. 15:00	Conni & Co 2	6/4	D
So 25.6. 19:15	Staatenlos – Klaus Rózsa, Fotograf zu Gast: Regisseur Erich Schmid und Klaus Rózsa	10/8	D
Di 27.6. 20:15	Die göttliche Ordnung	12/10	dialekt
Fr 30.6. 20:15	Churchill	14/12	D
Mo 10.7.	Überflieger	6/4	D

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 offen
www.kino-heiden.ch

Das Kino Rosental macht in den Monaten
Juni und August Sommerpause!

**Ihr Anlass: Kino mit
Bar zu vermieten»»**
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte. 071 891 36 36

RAIFFEISEN

Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!

Erstes Lehrstellenforum in St. Gallen

Am Montag, 28. Juni 2017 findet in St.Gallen im Gewerblichen Berufsschulzentrum (GBS) von 13.30 bis 18.00 Uhr zum 1. Mal eine Tischmesse statt. Neu können sich Unternehmer als potentielle Arbeitgeber an der Tischmesse präsentieren und die Plattform für ihre «Talentsuche» nutzen. Die Schüler und Eltern haben dabei die Gelegenheit sich vor Ort über die zahlreichen Berufsgattungen direkt zu informieren. Der Eintritt ist frei.

Informationen aus erster Hand

Die «St.Galler Nachrichten» initiieren ein Lehrstellenforum, dass es in dieser Form in St.Gallen noch nicht gegeben hat. Am Tisch soll jeweils auch ein Lehrling die Schüler über den Berufsalltag und die Schule informieren. Aus erster Hand erfahren die jungen Menschen, welche Anforderungen an sie gestellt werden und wie andere das praktisch erleben. Dies auch, um Hemmschwellen abzubauen. Dieser direkte

und unkomplizierte Kontakt zwischen Schülerinnen, Lernenden, Eltern und Berufsbildnern leistet einen wertvollen Beitrag an eine Dauerproblematik.

Einladung der Lehrbetriebe und Schüler

Es sind alle interessierten Lehrlingsbetriebe aus allen Branchen in und um St.Gallen zur Teilnahme eingeladen. Die Teilnehmeranzahl ist mit 90 Tischen limitiert. Es können Unterlagen wie PC/Laptop, Prospekte, Musterprospekte etc. aufgestellt werden. Es steht auch Platz für Werbeposter zu Verfügung. Bei Bedarf können zusätzlich auch Podien für Referate wie beispielsweise Berufs- und Laufbahnberatungen, Bewerbungsprozesse (Schnuppern, Selektion, Bewerbung) angeboten werden. Es ist jeder eingeladen – insbesondere Schüler, die sich bei der Berufswahl schwertun.

Weitere Infos und Unterlagen inkl. Anmeldeformular:
St.Galler Nachrichten, St. Gallerstrasse 172, 9014 St. Gallen,
Tel. 071/242 67 70 oder info@st-galler-nachrichten.ch

Staatenlos – Klaus Rózsa, Fotograf am Sonntag, 25. Juni 19.15 Uhr im Kino Rosental

Zu diesem Anlass dürfen wir den Hauptdarsteller Klaus Rózsa und den Regisseur Erich Schmid begrüßen. Durch den Abend führt Landammann Matthias Weisbaup.



Klaus Rózsa, ein politisch engagierter Fotograf, lebte jahrzehntelang staatenlos in Zürich. Alle seine Einbürgerungsgesuche wurden aus politischen Gründen abgelehnt. 1956 aus Ungarn geflohen, wuchs er in der Schweiz mit einem jüdischen Vater auf, der Auschwitz überlebte. Durch dieses hautnah erlebte Schicksal führte ihn die Kamera immer wieder ganz nah an die Orte des Unrechts. Er dokumentierte über Jahrzehnte die politischen Bewegungen von unten. Es ist diese besondere Qualität seiner Fotografie, die ihm zum Verhängnis wurde. Der Staatschutz schrieb: Weil er «Polizeiübergriffe» fotografierte, «behindert er die Arbeit der Polizei».

Neues Hexenbrüggli im Bachtobel erleichtert den Weg zur Dornesslerin

Der Roman «Die Dornesslerin» von Walter Züst, Grub, motiviert Wanderer und Literaturfreunde immer wieder zum Besuch des Weilers Dornesseln am Weg von Lachen (Walzenhausen) zum Torfnest (Oberegg). Ein neues Hexenbrüggli erleichtert nun das Überqueren des Baches.

Die in der Dornesseln, Lachen, wohnhaft gewesene Agathe Rohner wurde als Hexe abgestempelt und im Jahre 1637 zum Tode verurteilt. Mit seinem historischen Roman hat alt Gemeindegemeinschafter Walter Züst die tragische Geschichte rund um den damals auch im Appenzeller Vorderland grassierenden Hexenwahn aufgearbeitet. Das spannende Buch weckt Interesse am Schauplatz Dornesseln nahe beim Oberegger Altersheim Torfnest, und heute wird der entsprechende Wanderweg vermehrt begangen.

Einsatz von Familie Fitze

Am Weg liegt der Weiler Grauenstein (Lachen), wo Vreni und Karl Fitze im neubauten Haus seit 2013 eine Besenbeiz betreiben. Mit seiner Familie erneuerte Karl seinerzeit den Holzsteg über den Bach, der aber von stürzenden Bäumen und fallenden Ästen immer wieder beschädigt wurde. Für unbürokratische Abhilfe sorgte das Gemeindebauamt, das die Holzkonstruktion durch einen soliden Metallsteg ersetzte. Gewissermassen als Tüpfelchen auf dem i hat Malermeister Carlo de Martin, Schwager von Karl Fitze, mit dem Schild «Häxebrüggli» nun auch noch für die passende Beschriftung gesorgt.

Mit den Wandernern freut sich Karl Fitze über das solide «Häxebrüggli» und die passende Beschriftung.



Bild und Text von Peter Eggenberger

«Jede Monet en guete Tipp»

Tatort Umweltschutz

Tatort: An der Sonne

Verwenden Sie Sonnenschutzcrème mit mineralischen UV-Filtern

Verwenden Sie chemische UV-Filter nur im Schwimmbad, beim Wandern oder bei sonstigen Beschäftigungen, bei denen die UV-Filter durch die Kläranlage eliminiert werden können.

Im Meer können chemische UV-Filter bereits in relativ niedrigen Konzentrationen zu Korallenbleiche führen.



Ihre UNSK

Spitalverbund Appenzell Ausserrhodens

Öffentliche Vorträge
 Beginn um 19.30 Uhr, ca. 60 Minuten. Im Anschluss wird ein Steh-Apéro offeriert. Es ist keine Anmeldung erforderlich, die Platzzahl ist begrenzt. Der Eintritt ist frei.

SPITAL HERISAU **Mi, 21. Juni 2017**
Handchirurgie: einst und heute
 Dr. med. Pascale Brei, Belegärztin Spital Heiden und Herisau und Dr. med. Barbara Nüesch, Belegärztin Spital Herisau

PSYCHIATRISCHES ZENTRUM AR **Mi, 23. August. 2017**
Gehirntraining – Neue Erkenntnisse in der Vorbeugung von Demenz
 Lilian De Cassai, Leitende Ärztin Alterspsychiatrie, Psychiatrisches Zentrum AR

sehen · erleben · geniessen

40 Jahre
SCHAUKÄSEREI Appenzeller SWITZERLAND

Nacht der offenen Tür
Samstag, 10. Juni 2017, 16 – 23 Uhr

*Kinderattraktionen | Musik
 Festwirtschaft | Streichelzoo
 Tradition & Brauchtum
 Führungen Appenzeller Schaukäserei & Volkskunde-Museum*

Psst... wir sind auch da!

Besuchen Sie uns unter www.schaukaeserei.ch

MALER FÄH malt frische fröhliche Farben.

Im Ried 26 /// 9034 Eggersriet
 M 077 437 30 47 /// info@maler-faeh.ch
www.maler-faeh.ch



34. Gruber Sportplausch

17. und 18. Juni 2017

Samstag:

Ab 10.30 Startnummernausgabe
 - 11.30 und nachmelden
 11.30 Grill Spezialitäten

13.00 4 - Kampf Kat. 1 - 3
 14.30 4 - Kampf Kat. 4 - 6
 Anschl. Crosslauf Kat. 2 - 4 ca. 1200 Meter
 Crosslauf Kat. 5 - 6 ca. 2100 Meter

17.00 Volleyballturnier
 Festwirtschaft mit DJ CRIS

ca. 22.00 Gratissuppe

Sonntag:

09.00 Unihockey Kat. 1
 10.30 Unihockey Kat. 2
 11.30 Frühschoppenkonzert MG Grub
 11.30 Grill Spezialitäten

12.00-12.30 Nachmeldung Schnellauf
 13.30 Di / Dä schnellscht Grueber/i
 15.30 Rangverlesen

**Startnummernverlosung
 Teilnehmer - / Innen müssen
 persönlich anwesend sein !!
 Je 5 Preise zu gewinnen.**

Versicherung:

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer-/ Innen.

Kategorien, Preise und Bestimmungen:

Vierkampf, Crosslauf und 80m Schnellauf

Kat. 1	2011 und jünger (ohne Crosslauf)
Kat. 2	2010 - 2009
Kat. 3	2008 - 2007
Kat. 4	2006 - 2005
Kat. 5	2004 - 1997
Kat. 6	20+

Startgeld pauschal für alle:
 3 Disziplinen Fr. 10.- / Einzelne Starts Fr. 5.-

Unihockey:

Kat. 1	2010 – 2006
Anschliessend an Finalspiel Rangverkündigung	
Kat. 2	2005 – 2002

Startgeld Fr. 12.-
 Eine Mannschaft besteht aus **5** Spielern.
 (max. 6 Preise pro Mannschaft)

Volleyball: ab Jahrgang 2002

Startgeld Fr. 30.-
 Eine Mannschaft besteht aus 6 Spielern. In jeder Gruppe müssen mindestens 2 Frauen mitspielen.

Neu sind auch ehemalige Einheimische zugelassen.

Allgemeine Bestimmungen:

Es dürfen am Sportplausch nur Athleten teilnehmen, die in der Grub AR/SG oder in Eggersriet wohnen oder zur Schule gehen oder Mitglied in einem Verein sind. An den Mannschaftswettbewerben Volleyball und Unihockey dürfen zusätzlich die Oberstufenschüler von Wolfhalden sowie zwei Spielerinnen oder Spieler, die **nicht** in Grub oder Eggersriet wohnen, teilnehmen.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich schon im Voraus mit dem beiliegenden Talon oder Neu Online auf unserer Homepage an. Sie erleichtern uns damit die Vorarbeiten!

Anmeldungen an: Marcel Hasler, Vorderlenden 469, 9035 Grub AR

Email: gruber.sportplausch@gmail.com oder Online: www.sportplauschgrub.ch

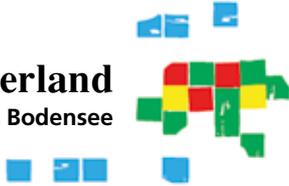
Anmeldeschluss: 14. Juni 2017



34. Gruber Sportplausch

Anmeldetalon			
Gruber Sportplausch 17. & 18. Juni 2017			
Name:	Vorname:	m/w:	Jahrgang:
<input type="checkbox"/> 4-Kampf	<input type="checkbox"/> Crosslauf		<input type="checkbox"/> Schnellauf
<small>Bitte gewünschte Disziplin ankreuzen; Anmeldeschluss ist der 14. Juni 2017</small>			
Name:	Vorname:	m/w:	Jahrgang:
<input type="checkbox"/> 4-Kampf	<input type="checkbox"/> Crosslauf		<input type="checkbox"/> Schnellauf
<small>Bitte gewünschte Disziplin ankreuzen; Anmeldeschluss ist der 14. Juni 2017</small>			
Name:	Vorname:	m/w:	Jahrgang:
<input type="checkbox"/> 4-Kampf	<input type="checkbox"/> Crosslauf		<input type="checkbox"/> Schnellauf
<small>Bitte gewünschte Disziplin ankreuzen; Anmeldeschluss ist der 14. Juni 2017</small>			
Name:	Vorname:	m/w:	Jahrgang:
<input type="checkbox"/> 4-Kampf	<input type="checkbox"/> Crosslauf		<input type="checkbox"/> Schnellauf
<small>Bitte gewünschte Disziplin ankreuzen; Anmeldeschluss ist der 14. Juni 2017</small>			
Name:	Vorname:	m/w:	Jahrgang:
<input type="checkbox"/> 4-Kampf	<input type="checkbox"/> Crosslauf		<input type="checkbox"/> Schnellauf
<small>Bitte gewünschte Disziplin ankreuzen; Anmeldeschluss ist der 14. Juni 2017</small>			
Unihockey			
Team	Captain	Kategorie	
<small>Anmeldeschluss ist der 14. Juni 2017. Anmeldungen, die nach Ablauf eingehen, werden nicht berücksichtigt! Es dürfen max. 6 Spieler pro Mannschaft teilnehmen.</small>			
Unihockey			
Team	Captain	Kategorie	
<small>Anmeldeschluss ist der 14. Juni 2017. Anmeldungen, die nach Ablauf eingehen, werden nicht berücksichtigt! Es dürfen max. 6 Spieler pro Mannschaft teilnehmen.</small>			
Volleyball		ab Jahrgang 2002	
Team	Captain		
<small>Anmeldeschluss ist der 14. Juni 2017 Anmeldungen die nach Ablauf eingehen, werden nicht berücksichtigt!</small>			
Nachmeldungen für den Schnellauf werden auch noch am Sonntag von 12.00 -12.30 angenommen			
<u>Bitte melden Sie sich schon im Voraus an. Sie erleichtern uns damit die Arbeit wesentlich.</u>			
Anmeldung an: Marcel Hasler, Vorderlenden 469, 9035 Grub AR per Email: gruber.sportplausch@gmail.com oder "Neu" Online : www.sportplauschgrub.ch			

Appenzellerland über dem Bodensee



Wirtschaftsnews

Labelfeier Energiestadt-Region AÜB – 10. Juni 2017 im Gemeindesaal Rehetobel AR

Unter dem Dach des Vereins Appenzellerland über dem Bodensee haben fünf Gemeinden zusammen das Energiestadt-Label erhalten: Grub, Heiden, Rehetobel, Reute und Walzenhausen bilden die Energiestadt-Region AÜB. Am 10. Juni 2017 findet die offizielle Labelübergabe statt.

Die Labelkommission des Vereins Energiestadt hat den fünf Gemeinden Grub, Heiden, Rehetobel, Reute und Walzenhausen im März 2017 das Label

Energiestadt erteilt. Sie sind damit die erste Energiestadt-Region im Appenzellerland. Das Label markiert einen Meilenstein in einem laufenden Prozess. Es ist Auszeichnung für eine konsequente und ergebnisorientierte Energiepolitik. Gemeinden, die das Label Energiestadt tragen, durchlaufen einen umfassenden Prozess, der sie zu einer nachhaltigen Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik führt.

Labelfeier am 10. Juni 2017

Die Labelfeier findet am 10. Juni 2017 statt. Ab 14.00 Uhr finden in den Ge-

meinden Heiden, Reute und Rehetobel Besichtigungen in «Häusern der Zukunft» statt. Ab 15.00 Uhr können sich Interessierte in Rehetobel über Gebäudesanierung, Gebäudedämmung und Solaranlagen informieren lassen und um 16.00 Uhr findet die offizielle Labelfeier statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Das detaillierte Programm ist auf www.aueb.ch zu finden.

Meilenstein auf dem Weg in eine nachhaltige Energiezukunft

Die fünf Gemeinden sind bereits seit mehreren Jahren auf dem Weg einer nachhaltigen Energiepolitik. Im Jahr 2016 haben sie eine Energiebuchhaltung eingeführt und ein Aktivitätenprogramm verabschiedet. Die Energiebuchhaltung gibt insbesondere einen Überblick über den Energiehaushalt der gemeindeeigenen Gebäude. Welche Gebäude werden wie beheizt? Wo besteht Handlungsbedarf bei der Dämmung oder im Heizsystem? Ab sofort erfolgt ein laufendes Monitoring. Schritt für Schritt wollen die Gemeinden Verbesserungsmaßnahmen umsetzen und so den Energieverbrauch senken.

Vorbildwirkung

Im Aktivitätenprogramm haben sich die Gemeinden vorgenommen, Sensibilisierungsarbeit zu leisten und in der Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik mit gutem Beispiel voranzugehen. Beispielsweise sollen auf kommunalen Gebäuden zusätzliche Photovoltaik-Anlagen geplant und realisiert werden, bei der Beschaffung öffentlicher Fahrzeuge sollen Kriterien der Umweltverträglichkeit vermehrt eine Rolle spielen und die Strassenbeleuchtung soll Schritt für Schritt auf LED-Leuchten umgerüstet werden.

Das Appenzellerland über dem Bodensee umfasst die Gemeinden Grub, Heiden, Lutzenberg, Rehetobel, Reute, Wald, Walzenhausen, Wolfhalden sowie den Bezirk Obereggen und präsentiert an dieser Stelle regelmässig Wirtschaftsnachrichten aus der Region.

Kontakt: Appenzellerland über dem Bodensee, Schwendstrasse 3, 9410 Heiden, www.AÜB.ch

Geschäftsführerin: Katja Breitenmoser, Tel. 079 413 58 24,

Email: katja.breitenmoser@aub.ch

Liken Sie uns auf Facebook:

www.facebook.com/aueb.ch



Region

Appenzellerland über dem Bodensee
umwelt.bewusst.leben



EINLADUNG
10. Juni 2017 | ab 14 UHR

Labelfeier Energiestadt-Region Appenzellerland über dem Bodensee

PROGRAMM

Besichtigungen	Feier
in Heiden, Reute, Rehetobel	im Gemeindehaus Rehetobel
14.00 Uhr Heiden Batteriespeicherlösung und Photovoltaik Langmoosstrasse 5	ab 15.00 Uhr Informationen und Marktplatz zum Gebäudeprogramm, zu Solaranlagen, Wärmedämmung, Heizungssysteme etc. von regionalen Fachpartnern
14.00 Uhr Reute CFW EMV Consulting AG Dorf 9	16.00 Uhr offizielle Feier Hackbrettklänge Apéro
14.00 Uhr Rehetobel PlusEnergieBau Züst Schulstrasse 15	

Es laden ein:
Appenzellerland über dem Bodensee (AÜB), Heiden, Rehetobel, Reute, Grub und Walzenhausen

Einblicke in die Webereitradition im Vorderländer Museum Wolfhalden

Im Vorderländer Museum Wolfhalden ist die Saison mit der Sonderausstellung «Spulen und Weben im Appenzeller Vorderland» eröffnet worden. Das Museum ist jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr zugänglich.

Die Seidenweberei war die bedeutendste Heimindustrie im Appenzeller Vorderland. Allein für die Thaler Firma Dufour & Co. (später Schweizerische Seidengazefabrik, heute Safar AG) standen 1622 hölzerne Handwebstühle im Einsatz. Platziert waren die Geräte in unzähligen Kellern der typischen Weberhöckli. Der Mann werkte im Webkeller, und seine Frau war in der Stube am Spulrad beschäftigt. Die Ausstellung bietet informative Einblicke in die damalige Arbeitsweise, die mit der Gewebefertigung in Fabriken (in Thal wurde 1937 die erste Fabrik eröffnet) nach und nach verschwand. Wenig später entstanden auch in Wolfhalden und Heiden Webereien. Die Heimweber hatten sich nun für die Arbeit in der Fabrik oder aber den Ausbau der Landwirtschaft zu entscheiden.

Ernst Züst, Präsident des Museumsvereins, und Vorstandsmitglied Verena Roesli begutachten den hundert Jahre alten Leinen-Handwebstuhl.



Bilder und Texte von Peter Eggenberger

Grossbaustelle beim Heilbad Unterrechstein

Das Gelände des Heilbades Unterrechstein präsentiert sich derzeit als Grossbaustelle. Die Parkplätze sind zum grossen Lagerplatz geworden, auf dem eine Flut von Baugeräten aller Art das Bild prägt. Nachdem das 1982 eröffnete Bad in der Vergangenheit verschiedentlich modernisiert und vergrössert worden ist, konzentriert sich das derzeitige Bauprogramm auf die Erneuerung und Erweiterung der Einrichtungen im Erd- und Untergeschoss. Investiert werden rund 4,5 Millionen Franken, das auf Gruber Gemeindegebiet gelegene Heilbad bleibt bis Ende September geschlossen.

Im und um das Heilbad Unterrechstein hat eine intensive Bautätigkeit eingesetzt.



«Blickpunkt Grub»: Tarif-/Merkblatt

Sehr geehrte Inserenten

Die Inserate für das Mitteilungsblatt «Blickpunkt Grub» werden nach Spalten berechnet. Es gelten die unten stehenden Preise. Den Inserenten stehen folgende vier Spaltenbreiten zur Verfügung:

1-spaltig = 58 mm	1.5-spaltig = 89 mm	2-spaltig = 120 mm	3-spaltig = 182 mm
----------------------	------------------------	-----------------------	-----------------------

Der 1spaltige Millimeterpreis beträgt Fr. 0.60 für alle gelieferten Inserate (pdf, jpg oder eps), egal ob schwarz/weiss oder 4farbig.

Für Inserate, die nachbearbeitet werden müssen, z. B. wegen zu geringer Auflösung der Bilder/Logos (mind. 200 dpi) usw. wird zusätzlich eine Gebühr nach Aufwand berechnet.

Die Höhe ist in mm-Schritten variabel!
max. Höhe 254 mm
mind. Höhe 55 mm

z. B. Höhe 66 mm
1-spaltig (58 mm)

Die Höhe ist in mm-Schritten variabel!
max. Höhe 254 mm
mind. Höhe 55 mm

z. B. Höhe 66 mm
1.5-spaltig (89 mm)

Die Höhe ist in mm-Schritten variabel!
max. Höhe 254 mm
mind. Höhe 55 mm

z. B. Höhe 66 mm
2-spaltig (120 mm)

Die Höhe ist in mm-Schritten variabel!
max. Höhe 254 mm
mind. Höhe 55 mm

z. B. Höhe 66 mm
3-spaltig (182 mm)

Berechnungsbeispiel:

- Inseratehöhe x Grundpreis x Spalten
- 66 mm (Höhe) x 0.60 x 1 = Fr. 39.60
- 66 mm (Höhe) x 0.60 x 1.5 = Fr. 59.40
- 66 mm (Höhe) x 0.60 x 2 = Fr. 79.20
- 66 mm (Höhe) x 0.60 x 3 = Fr. 118.80

Die Druckunterlagen (Inserate) können als hochauflösendes pdf / jpg oder eps angeliefert werden.

Eine Word-Datei muss zwingend mitgeliefert werden! (Text und Bilder einzeln.)

Inserate und Texte:
Redaktion Blickpunkt
blickpunkt@grub.ch

*Raus mit der grauen Maus
Wir bringen Farbe in Ihr Haus*



071 891 58 77
naturfarbenmalerei.ch

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten!



Schreinerei GmbH Innenausbau

Ihr Fachmann für:

- Küchenbau, Badezimmermöbel
- Umbauten, Neubauten, Renovationen
- Türen, Tore, Fenster
- Einbauschränke, Möbel, Tische
- Einbruchssicherung
- Laminat und Parkettböden
- Gartenhäuser
- Markisen Wo&Wo



Spitzestr.10 9034 Eggersriet
Tel. 071 877 25 22



darüber reden

TELEFON • CHAT • MAIL

Tel 143
Die Dargebotene Hand
Ostschweiz und FL
www.ostschweiz.143.ch

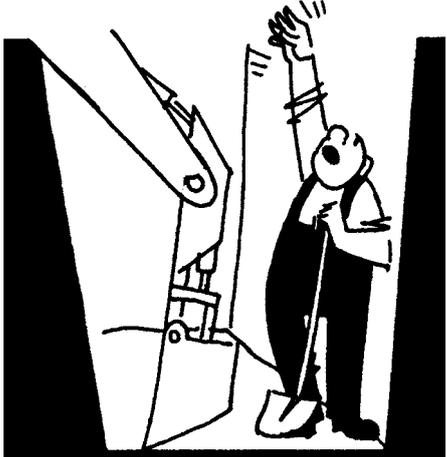
Ihre Spende hilft!
PC 90-10437-2




Für Reparaturen aller Marken ist unser Team bestens geschult damit der Werterhalt Ihres Fahrzeuges hoch bleibt.

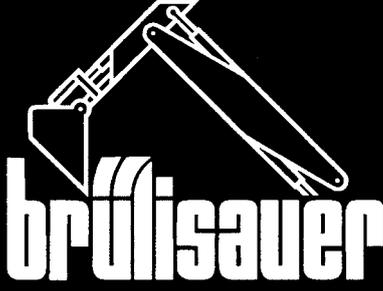


City-Garage AG
Hinterbissastrasse 20
9410 Heiden
Tel 071 891 28 91
www.city-garage.ch



Aushube...

... und alles, was im Tiefbau so anfällt wie:
Strassen und Wege, Umgebungsarbeiten, Kanäle und Werkleitungen, Humus- und Kieslieferungen, Transporte mit Kranablad, Sport- und Reitplätze



Brülisauer Tiefbau GmbH
9034 Eggersriet, 9038 Rehetobel
Telefon 071/877 25 91

Willi Jenni
Autospenglerei & Spritzwerk AG



Abschleppdienst
Tag und Nacht

Ebni 537
9035 Grub AR
info@willi-jenni.ch
www.willi-jenni.ch

Tel. 071 891 15 84
Fax 071 891 38 42
M. 079 437 47 26

GEDRUCKT IST GEDRUCKT

Unglaubliche aber wahre Druckfehler
und Stilblüten aus der Publikation
«Das darf nicht wahr sein!»,
erschienen im Nebelspalter-Verlag Rorschach
im Jahr 1970.

Evangelist Samuel Furrer

spricht Sonntag, den 19. April 1959,
nachmittags 3 Uhr, im Volkshaus,
Helvetiaplatz, im Weissen Saal,
über das Thema:

**8 Klassen von Menschen, die nicht
in den Himmel kommen.**

(Wegen Sechseläutens bitte frühzeitig
das Tram benützen) (S578)

Verwaltungsratspräsident Anton Büeler
hatte auch Gedenkworte für zwei Verstor-
bene: Verwaltungsrat Josef Immoos, «Alp-
stubi», (wo wir so prächtig tafelten) seit
Gründung war er dabei und hat die Interes-
sen des Unternehmens stets wahrgenommen,
verstorben ist weiter Maschinist Schmid.
Voll Gläubigen Sinnes dankte der Vorsitzen-
de dem lieben Herrgott, als dem Lenker al-
les Geschehens (sein Stellvertreter war a.
Direktor Wilhelm Klein).

Tiefbewegt teilen wir Ihnen mit, dass der Herr über Leben und Tod seinen treuen
Diener, Bruder, Schwäger und Onkel

Hochwürden Herr Pfarr-Resignat, Professor

Johannes Scheurer

abberufen hat. Er starb infolge eines Unglücksfalles im 72. Lebensjahre und im
47. Priesterjahr. Seine Seele empfehlen wir dem Gebete der Gläubigen und dem
Memento seiner geistlichen Mitbrüder.

EUGSTER DRUCK AG
Bernhard Eugster
Asylstr. 16, 9410 Helden
Telefon 071 891 18 20
Telefax 071 891 21 79
info@eugsterdruck.ch



**Grosse Auswahl an Sujets
für Traueranzeigen**

Wir leiten die Anzeige
auch an die Zeitung weiter

*Für eine saubere
Umwelt!*



**Exklusiver Parkplatz
im Vorderland**

Im Appenzeller Vorderland haben
ebene Flächen oft Seltenheitswert.
Damit ist das Abstellen von Autos
nicht immer einfach. Eine exklusive
Parkplatzlösung wurde unterhalb des
Restaurants «Linde» in der Loben-
schwendi, Rehetobel, realisiert, wo
der kurzerhand auf einem Baum plat-
zierte VW-Käfer für einen wahrhaft
einzigartigen Blickfang sorgt.



Peter Eggenberger

BLICKPUNKT-BILD DES MONATS

Nochmaliger Wintereinbruch vom 27. auf den 28. April 2017



Eingesandt von Daniela Bischof



Eingesandt von Luzia Hunger

GRUEBER WETTERFROSCH

Peter Keller



Das Wetter im April 2017

Mit drei sonnigen Tagen begann der für sein launiges Wetter bekannte Monat. Bei wechselndem Wind stiegen die Temperaturen auf milde 16 °C. Kurze Abwechslung brachte am Zweiten eine nächtliche Gewitterzelle mit heftigem Donnerschlag und Starkregen. Eine Kaltfront bestimmte unser Wetter vom Vierten bis zum Sechsten. Bei Temperaturen um die 10 °C regnete es zeitweilig sehr stark. Unter dem Einfluss eines Hochdruckgebietes über Irland schleuste sich der Frühling in unser Land. Die Tage waren sonnig, trocken und mild, so dass die höchste Temperatur des Monats am Neunten bereits 20 °C anstieg. Dem milden Wetter entsprechend trieben weitem Knospen und Blüten aus. Eine Kaltluftstörung setzte dem acht-tägigen Frühlingszyklus ein Ende. Die Ostertage waren trübe, kalt und nass. Die Temperaturen sanken derart, dass der Dienstag nach Ostern als Eistag zu deklarieren war, das heisst, dass die Tagestemperatur permanent unter dem Gefrierpunkt lag. Dieser Frostschock hinterliess am fort-geschrittenen Vegetationsstand der Flora vielenorts erhebliche Schäden. Der starke Schneefall am darauffolgenden Tag legte eine Decke von 40 cm hin. Die vier sonnigen Tage - eine Zwischeneinlage, die vom 21. bis zum 24. dauerte - durften wir einem kurzlebigen Hoch über der Nordsee zuschreiben. Wie der April es aber will, kippte das Wetter am 26. und lud innert zwölf Stunden eine ordentliche Ladung schweren Schnees über der Ostschweiz ab und brachte damit vielerorts den Strassenverkehr zum Erliegen. Ausserdem litten Bäume und Gärten unter der aussergewöhnlichen Last. Wie zur Entschädigung zeigten sich die letzten beiden Monatstage wolkenlos, windstill und milde. Die Journaldaten zeigen uns unter anderem 15 Sonnentage und 10 Tage mit Regen oder Schneefall. Der höchsten Tagestemperatur von 20,2 °C stand der kälteste Tag mit -7,4 °C gegenüber. Die grösste Schneehöhe wurde mit 55 cm gemessen. Als gesamter monatlicher Niederschlag sammelte sich 163,9 mm (im Vorjahr 156,0 mm).

← **Gesucht das Blickpunkt-Bild des Monats**

Seit Januar 2017 veröffentlicht der Blickpunkt Grub ein Bild des Monats. Senden Sie Ihr Bild in hoher Auflösung (jpg), mit dem Vermerk «Bild des Monats 2017» an den Blickpunkt Grub. manuela.schlaepfer@grub.ch
Über eine Veröffentlichung entscheidet die Redaktion. Mit der Einsendung wird automatisch das Recht für eine Veröffentlichung erteilt.

Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät

Lassen Sie sich von uns beraten.
071 898 89 42

EWH
Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

Mütter/Väterberatung

pro juventute Appenzeller Vorderland

Die Beratungen finden nur noch in Form von Hausbesuchen statt.	14.00 Uhr – 15.00 Uhr auf Anmeldung
Telefonische Anmeldung unter der Nummer 071 740 02 85	15.00 Uhr – 17.00 Uhr ohne Anmeldung
Die Beratungsstelle in Heiden (Altersheim Quisisana) kann jeden Dienstag besucht werden	Karin Seitz-Bischofberger 9410 Heiden Tiefenau 8 Tel. 071 740 02 85

Die autorisierte, kompetente ostschweizer Kaffeemaschinen Service-Stelle

Reparatur. Beratung. Verkauf.
Bohnen. Kapseln. Maschinen.

KAFFEEMASCHINENMORGER

Langgasse 36 · 9008 St.Gallen
071 244 80 30 · www.kafi.ch

Muldenprofi

Ruedi Sonderegger
079 352 21 87

Obereggerstr. 38, 9410 Heiden
Tel. 071 891 19 32
info@muldenprofi.ch
www.muldenprofi.ch

- Transport
- Mulden
- Entsorgungen
- Hausräumungen

**SCHREINEREI
BOCK**

Ihr Schreiner.



Referenzen: www.bock.ch

Schreinerei Bock AG
9402 Mörschwil
Telefon 071 868 70 70


Weiherwies
wohnen | betreuen | pflegen

Mittagstisch

Wir laden alle Frauen und Männer an den gemeinsamen Mittagstisch ein.

Täglich offerieren wir Ihnen die Möglichkeit, nebst einem Plauderstündchen ein feines Mittagessen einzunehmen.

Profitieren Sie von diesem Angebot und geniessen Sie den Tag.

Wo Cafeteria im Alterswohn- und Pflegeheim Grub AR

Wann täglich

Preis 12.– Franken pro Person

Anmeldung bis spätestens am Vortag unter Telefon 071 898 83 20

Herzlich willkommen in der Weiherwies.

Martin Eugster, alt Gemeindepolizist wurde 95 Jahre alt

Im Alterswohnheim Weiherwies in Grub AR, konnte Martin Eugster-Bänziger kürzlich den 95. Geburtstag feiern. Als Gemeindepolizist sorgte er in Reute langjährig für Recht und Ordnung.

Der Lebenslauf von Martin Eugster ist faszinierend: Landwirt in Dänemark, Wärter in der Strafanstalt Gmünden, Gemeinde- und Kantonspolizist, Kontrolleur und Kassier für verschiedene Korporationen und Kommissionen, Artilleriefahrer mit Pferdefuhrwerk... Geboren am 24. April 1922, wuchs der Jubilar in der Schwendi, Reute, auf. Nach dem Primarschulbesuch im Schachen folgten die Realschuljahre in Berneck, was dem Jugendlichen eine Fussmarschleistung von gesamthaft dreieinhalb Stunden täglich abforderte. «Es hat mir nicht geschadet, im Gegenteil», schmunzelt der Jubilar, der sich gerne an seine Jugendjahre erinnert.

Lehrzeit und Militär

1939 begann er in Pomy oberhalb von Yverdon VD eine landwirtschaftliche Lehre, die ihn später zu weiteren Ausbildungsorten führte. Von 1942 bis 1945 absolvierte er militärischen Aktivdienst, wobei er als Artilleriefahrer mit Rossen eingeteilt war. «Eine Kanone wurde damals von sechs Pferden gezogen», blendet er zurück.

Dänemark und Strafanstalt

«Die dänischen Landwirte galten damals als Musterbauern, die ich unbedingt kennen lernen wollte», erzählt Martin Eugster. Nach dem Krieg brach er kurzentschlossen nach Dänemark auf, wo er Einblicke in die dortige Arbeitsweise erhielt. Nach einem guten Jahr kehrte er zurück, um in den Dienst der Ausserrhoder Strafanstalt Gmünden zu treten. 1951 wurde er als Gemeindepolizist von Reute gewählt, und 1953 verheiratete er sich mit Ida Bänziger, deren Elternhaus in der Rohnen dem Ehepaar als Wohnsitz diente.

Mit dem Töff auf Verbrecherjagd

Nebst dem Polizeiamt hatte Eugster verschiedenste kommunale Nebenbeamtungen zu erfüllen. So war er auch als Weibel, Kontrolleur und Einzieher unterwegs. Während seiner Abwesenheit hatte Gattin Ida das Telefon und den Polizeifunk zu bedienen und Martin zu informieren, und ab 1961 bewirtschaftete das Ehepaar zudem das elterliche Bauernhämmetli. Den Übeltätern jagte Martin anfänglich mit dem Velo nach. Dann sorgten Kleinmotorräder der Marken Cucciolo und später Kreidler für eine bessere Mobilität.

In die Kantonspolizei integriert

Im Sommer 1972 wurden die Gemeindepolizisten in die neugegründete Ausserrhoder Kantonspolizei integriert. Eugster machte jetzt noch die Autoprüfung, und dem Polizeidienst hielt er bis zur Pensionierung im Jahre 1987 die Treue. Im November 2015 fand das Ehepaar in Grub ein neues Zuhause. Hier freuen sie sich über die Besuche der drei Kinder, neun Gross- und elf Urgrosskinder sowie über Begegnungen mit altbekannten Freunden. Dem Jubilar und seiner Gattin sei für die weitere Zukunft das Allerbeste gewünscht.

Mehr über Martin Eugster ist in den Büchern «Rüütiger Köpfe» – erhältlich bei der Gemeindeverwaltung Reute – und «Vo gschide ond tomme Lüüt» – erhältlich im Buchhandel – zu erfahren.

Martin Eugster-Bänziger konnte den 95. Geburtstag feiern. Mit ihm freut sich auch Gattin Ida über das seltene Wiegenfest.

Peter Eggenberger





Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde www.ref-grub-eggersriet.ch

Pfarramt Carlos Ferrer · carlos.ferrer@ref-grub-eggersriet.ch · 071 891 1758
Mesmerin Elsbeth Camenzind · c.elsbeth@bluewin.ch · 071 890 09 25



Gottesdienste Aktivitäten in den Alterswohnheimen

Sonntag, 28. Mai

9.30 Ökumenischer Gottesdienst und Musikfest in der Evangelischen Kirche Heiden. **Gottesdienst in Grub AR entfällt.**

Pfingstsonntag, 4. Juni

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Grub AR, Pfr. Carlos Ferrer, Musik: Adriana De Toffol

Freitag, 9. Juni

Musikalische Träumereien mit Andacht – offen für alle
 14.15 im Seniorenzentrum Weiherwies in Grub.

Sonntag, 11. Juni

9.30 Gottesdienst im Pfarrhaus Eggersriet, Pfr. Carlos Ferrer

Sonntag, 18 Juni

10.30 **Regionaler Gottesdienst am Veloweg Vorderland** und Flüchtlingssonntag, Kirche Grub AR, Pfr. Carlos Ferrer
 Musik: Gerhard Spycher und A Capella Chor Cantiamo, Eggersriet

Chinderfür - Chrabbelgottesdienst 10.30 in der Kirche Grub SG
 Kinder von 0-6 Jahren, begleitet von Familienangehörigen

Freitag, 23. Juni

Musikalische Träumereien mit Andacht – offen für alle
 14.15 im Seniorenzentrum Weiherwies in Grub.

Sonntag, 25. Juni

10.00 Gotesdienst in der Kirche Grub AR, Pfr. Carlos Ferrer

Agenda

kja H-R-E-G

Kirchliche Jugendarbeit Heiden, Rehetobel, Eggersriet und Grub
 Unsere katholischen und reformierten Kirchgemeinden um Gupf und Kaien haben sich zu einer ökumenischen Organisation zusammen gefunden.

Freitag, 2. & 16. Juni, 20.00 - 23.00 Jugendraum kja 15+

Samstag, 24. Juni, ab Mittag, Pooltauchen kja 12+

Anmeldung bis 5.6.2017 bei George owdishtarian@bluewin.ch

Kinderkirche ökumenisch

Samstag, 3. und 10. Juni 15.00 - 17.00 Dorfstübli bei Spar

Workshop „Bibel lesen mit Kindern“ bei mindestens 10 Teilnehmern (inkl. Kindern). Anmeldung bei Carlos bis 31. Mai.

Dienstag, 27. Juni, Seniorennachmittag

14.00 Cafeteria des Alterswohnheims Weiherwies, Grub AR

1. Gruber Kids Kochkurs

Mittwoch, 28 Juni, 13.45 - 18.00, Dorfstübli Grub AR

Kosten Fr. 12.00, Anmeldung bis 14. Juni bei Elsbeth Camenzind

Gott im Kino Filmclub der Kirchgemeinde Grub-Eggersriet

19.30 Uhr, Dorfstübli Grub AR

30. Mai: „Babettes Fest“ (Dänemark 1987)

28. Juni: „Persepolis“ (Frankreich 2007)

IHRE OPEL PARTNER

Zil-Garage St. Gallen AG

9016 St. Gallen

www.zil-garage.ch

Tel. 071 282 30 40

Langmoos-Garage

9404 Rorschacherberg

www.opel-schawalder.ch

Tel. 071 855 40 42

DER NEUE MOKKA X

- » Intelligenter 4x4-Antrieb jetzt auch mit Automatik
- » 30% hellere Sicht dank innovativer LED-Scheinwerfer*



Mit den Innovationen der Oberklasse.

*LED-Technologie leuchtet 30% heller als Halogen.

www.opel.ch



Von der Natur inspiriert ...



kellerswiesenstrasse 12
 9034 eggersriet
 tel. 071 877 40 10
 fax 071 877 40 11
info@malerhandwerkeller.ch
www.malerhandwerkeller.ch

Blickpunkt Grub

Terminkalender 2017

Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
619	Freitag, 16.06.2017	Freitag, 30.06.2017
620	Freitag, 14.07.2017	Freitag, 28.07.2017
621	Freitag, 11.08.2017	Freitag, 25.08.2017
622	Freitag, 15.09.2017	Freitag, 29.09.2017
623	Freitag, 13.10.2017	Freitag, 27.10.2017
624	Freitag, 10.11.2017	Freitag, 24.11.2017
625	Freitag, 08.12.2017	Freitag, 22.12.2017

VERANSTALTUNGEN

Juni 2017

- | | | |
|--|-------------------------------------|-------------------|
| 6. Öffentliches Singen | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 14.00 Uhr |
| 6. Stamm Einwohnerverein Grub AR | Restaurant Hirschen | 20.00 Uhr |
| 7. Unentgeltliche Rechtsberatung | Gemeindehaus Heiden | ab 17.00 Uhr |
| 9. Skiliftstöbli Grub AR: Besenbeiz | | ab 17.00 Uhr |
| 10. Energiestadt-Region AüB; Labelfeier im Gemeindehaus Rehetobel | | 16.00 Uhr |
| Für die Labelfeier und die Besichtigung von «Häusern der Zukunft» in den Vorderländer Gemeinden wird unter www.aueb.ch ein detailliertes Programm aufgeschaltet | | |
| 10. 40 Jahre Schaukäserei Stein; Nacht der offenen Tür | | 16.00 – 23.00 Uhr |
| 12. Kontaktstunde mit Gemeindepräsidentin Katharina Zwicker | Gemeindekanzlei | 16.30 – 17.30 Uhr |
| 12. Eisenabfuhr | | |
| 13. Vorlesen mit Austausch | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 15.30 Uhr |
| 16. Inserate-Annahmeschluss Blickpunkt Juni 2017 | | |
| 17. / 18. 34. Gruber Sportplausch | | |
| 21. Blutspenden | Evang. Kirchgemeindehaus Heiden | 17.30 – 19.30 Uhr |
| 24. Altpapier | | ab 8.00 Uhr |
| 27. Seniorennachmittag | Cafeteria Weiherwies | 14.00 Uhr |
| 28. 1. Gruber Kids Kochkurs, ab 7 Jahren | Dorfstübli Grub AR | 13.45 – 18.00 Uhr |
| 30. Schulschlussfest; Vier Elemente | Schule Wolfhalden | ab 16.00 Uhr |

Juli 2017

- | | | |
|---|-------------------------------------|--------------|
| 1. Einwohnerverein Grub AR | Grillieren bei Egl'i's | |
| 4. Öffentliches Singen | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 14.00 Uhr |
| 4. Landfrauenverein Grub AR; Mexikanisch Essen in St. Gallen | Fahrt mit dem Postauto ab Dorf | 19.25 Uhr |
| 5. Stamm Einwohnerverein Grub AR | Restaurant Hirschen | 20.00 Uhr |
| 5. Unentgeltliche Rechtsberatung | Gemeindehaus Heiden | ab 17.00 Uhr |
| 7. Skiliftstöbli Grub AR; Besenbeiz | | ab 17.00 Uhr |
| 11. Vorlesen mit Austausch | Cafeteria Alterswohnheim Weiherwies | 15.30 Uhr |
| 14. Inserateannahmeschluss Blickpunkt Juli 2017 | | |

Ergänzungen bitte melden an: Gemeindekanzlei Grub AR
Manuela Schläpfer, Telefon 071 891 17 48, E-Mail: manuela.schlaepfer@grub.ch

Reisen in der Schweiz zum fixen Tarif von Fr. 45.–!



Es stehen pro Tag 2 Tageskarten zur Verfügung

Sie fahren zum **Preis von Fr. 45.–** einen Tag lang mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, im von der SBB festgelegten Geltungsbereich!



Kaufen Sie eine unpersönliche SBB-Tageskarte der Gemeinde Grub.

Neu seit Januar 2017
Sind die Gemeinde-Tageskarten am Gültigkeitstag noch verfügbar, können diese ab 9.00 Uhr zum Spezialpreis von Fr. 25.– bezogen werden.

Erhältlich unter Telefon 071 891 17 48
Die Gemeinde-Tageskarten können auch auf der Homepage der Gemeinde Grub AR, www.grub.ch, bestellt werden.
Dieses Angebot ermöglicht es, die Bestellungen auch ausserhalb der Bürozeiten aufzugeben.

Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei über Auffahrt und Pfingsten

Die Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei über Auffahrt und Pfingsten gelten wie folgt:

Auffahrt: Donnerstag, 25. Mai 2017 geschlossen
Freitag, 26. Mai 2017 geschlossen

Pfingsten: Montag, 5. Juni 2017 geschlossen

Pikettdienst bei Todesfällen:
Willi Solenthaler, Tel. P 071 891 39 73



Appenzellische
ÄRZTEGESELLSCHAFT

AERZTEFON

Medizinischer Notfall: Was tun?

Hausarzt anrufen

Hausarzt nicht erreichbar

Ärztetelefon **0844 55 00 55** anrufen. Tag und Nacht, 365 Tage im Jahr.

Akute Lebensgefahr

Rettensdienst alarmieren. Telefon **144** anrufen.



Der Psychologe sagt zu der Frau mit Eheproblemen: «Schreiben sie alles, was sie an ihrem Ehemann stört in einem Brief auf und verbrennen ihn dann.» Zwei Tage später ruft die Frau den Doktor an: «So, ich habe das gemacht, was sie gesagt haben. Und was soll ich jetzt mit dem Brief machen?»

«Herr Doktor, mit mir ist etwas nicht in Ordnung!» beschwert sich der zweiundneunzigjährige Herr Moser beim Psychiater. «Ich laufe dauernd hinter jungen Mädchen her!» «Aber das ist doch ganz natürlich, Herr Moser!» beruhigt ihn der Arzt. «Ja schon – aber ich kann mich nicht erinnern, warum!»